

Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 UhrSitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

## SITZUNGSTEILNEHMER

<b>Sitzungsteilnehmer</b>		<b>Bemerkung / Vertretung</b>
Zenglein, Andreas	1. Bürgermeister	ab 14:45 Uhr
Adams, Ingo	2. Bürgermeister	
Spielmann, Ilse	3. Bürgermeisterin	
Goldhammer, Jürgen	Gemeinderat	
Großmann, Jürgen	Gemeinderat	
Heeg, Carola	Gemeinderätin	
Kempf-Blatt, Dietmar	Gemeinderat	
Konrad, Beate	Gemeinderätin	
Kruschina, Steffen	Gemeinderat	
Stürmer, Andrea	Gemeinderätin	

**Abwesend:**

Oppenrieder, Bernhard	Gemeinderat	
-----------------------	-------------	--

<b>Schriftführer</b>		
Reiling Silvia		

<b>Verwaltung</b>		
Heuberger, Monika		
Müller, Michael		
Volk, Martin		
Wenzel, Thomas		



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

## **TAGESORDNUNG**

### **Nichtöffentlicher Teil:**

<b>1.</b>	<b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b>
<b>2.</b>	<b>Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 23.11.2022</b>
<b>3.</b>	<b>Vorberatung Haushalt 2023</b>
<b>4.</b>	<b>Allgemeines</b>

Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 UhrSitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

<b>1.</b>	<b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b>
-----------	--

**2. Bgm. Ingo Adams eröffnet in Vertretung für Bgm. Andreas Zenglein** die Sitzung und stellt fest, dass von den 10 geladenen Ausschussmitgliedern 9 erschienen sind, der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist und zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.

**Bgm. Andreas Zenglein** nimmt aktuell noch einen Termin wahr und wird gegen 14:40 Uhr anwesend sein und die Sitzungsleitung übernehmen.

<b>2.</b>	<b>Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 23.11.2022</b>
-----------	---

Das Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.11.2022 wird ohne Anmerkungen genehmigt.

<b>3.</b>	<b>Vorberatung Haushalt 2023</b>
-----------	----------------------------------

**Sachverhalt:**

**Kämmerer Thomas Wenzel** führt aus:

**Anmerkungen zum Haushaltsentwurf 2023**

Im vorliegenden Entwurf des **Ergebnishaushaltes** belaufen sich die ordentlichen Erträge auf 19.011.500 € (Vorjahr: 18.399.100 €) und die ordentlichen Aufwendungen auf 19.704.900 € (Vorjahr: 18.325.700 €).

Unter Einbeziehung des Finanzergebnisses ergibt sich ein Jahresergebnis von -700.400 €.

Auch die Folgejahre weisen jeweils ein negatives Jahresergebnis aus

**(2024: -554.700 €, 2025: -441.700 €, 2026: -485.400 €)**

Die **Umlagekraft** (ist die Summe der Steuerkraftzahlen aus der Grund- und der Gewerbesteuer sowie den Beteiligungen an der Einkommen- und Umsatzsteuer zuzüglich 80% der Schlüssel-zuweisung) der Gemeinde ist von 9.990.244 € im Jahre 2022 auf nunmehr 10.587.586 € gestiegen.

Dies entspricht einer **Mehrung** um **597.342 €**.

Ursache hierfür sind die wesentlich höheren Einnahmen bei der Gewerbesteuer im Jahr 2021. Diese beliefen sich im Jahr 2020 auf ca. 1.460.600 € und erhöhten sich im Jahr 2021 auf ca. 1.983.600 €.



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

Die Umlagekraft ist Grundlage für die Berechnung verschiedener Umlagen und Abgaben, wie z. B. der Kreisumlage.

Der Hebesatz der **Kreisumlage** steigt von 40,5% auf 44,7%. Die Kreisumlage erhöht sich von ca. 4.046.100 € auf ca. 4.732.700 €. Dies entspricht Mehrausgaben von ca. 686.600 €.

Die größte Einnahmequelle ist nach wie vor die **Einkommensteuerbeteiligung**. Sie ist im vorliegenden Haushaltsentwurf mit 6.850.000 € veranschlagt. Dies sind ca. 350.000 € mehr als der Ansatz des Jahres 2022.

Der Ansatz basiert auf der Mitteilung des Statistischen Landesamtes.

Die **Schlüsselzuweisungen** dienen dazu, die Unterschiede in der Finanzkraft der bayerischen Gemeinden teilweise auszugleichen (siehe oben). Im Jahr 2022 betrug die Schlüsselzuweisung 2.119.496€. Im Jahr 2023 beträgt sie **2.030.500€**.

Die Einnahmen bei der **Gewerbsteuer** beliefen sich im Jahr 2022 auf ca. 2.288.500 €. Im Jahr 2023 ist mit niedrigeren Einnahmen zu rechnen. Die Gewerbsteuer ist deshalb mit einem Betrag von 1.800.000 € veranschlagt. Aber auch dieser Betrag wird nur zu erreichen sein, wenn keine größeren Rückzahlungen zu leisten sind.

Als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbesteuer werden die Gemeinden seit 1998 an der **Umsatzsteuer** beteiligt. Veranschlagt wurde ein Betrag von **292.500 €** (2022: 292.500 €).

Der **Hebesatz der Gewerbesteuerumlage** beträgt 35,0%. Für die Gemeinde ergibt sich eine geschätzte Gewerbesteuerumlage i. H. v. ca. **197.000 €**.

Im Ergebnishaushalt sind Gelder in Höhe von 50.000 € für das Integrierte **Städtebauliche Entwicklungskonzept** eingestellt.

Im Rahmen der Eigenüberwachungsverordnung müssen die Kanäle in Haibach mittels einer Videobefahrung überprüft werden. Für die nächsten zwei Jahre sind deshalb jeweils 90.000 € veranschlagt.

Die Personalkosten steigen von ca. 3.605.900 € auf 4.056.800€. In den anstehenden Tarifverhandlungen sind erste Forderungen nach einer Erhöhung von 10,5% erhoben worden. Einkalkuliert sind derzeit Lohnkostensteigerungen von ca. 7%.

Aufgrund der gestiegenen Energiepreise mussten auch die Aufwendungen für Heizung von 148.700 € in Jahr 2022 auf nunmehr 349.700 € erhöht werden.

Bei den Strompreisen ist nur eine moderate Erhöhung (ca. 10.000 €) zu erwarten, da wir ca. 95% unseres Strombedarfes für das Jahr 2023 bereits in den Vorjahren erworben haben (Ansatz: 250.600 €) und gleichzeitig die EEG-Umlage nicht mehr erhoben wird.

Noch nicht enthalten sind evtl. Defizite und Zuschussanträge der Kindergärten, da diese in einer eigenen Sitzung beraten werden sollen.



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

Auf der Investitionsseite gilt es zunächst die begonnenen Maßnahmen abzuschließen. Die Investitionen sind in der beigefügten Tabelle aufgeführt.

Der Entwurf der Finanzplanung für das HHJahr 2023 wird besprochen.

**Hierzu erfolgen nachstehende Anmerkungen:**

**Verkehrsüberwachung:**

Hierzu schlägt **GR Jürgen Goldhammer** vor, noch zwei weitere mobile Messgeräte anzuschaffen.

**Waldfriedhof**

**Neuanlage von Baumgräbern:**

**Bgm. Andreas Zenglein** weist darauf hin, dass mittlerweile ein 4. Baum für die Bestattungsform „Baumgräber“ angelegt wurde. Hier können dann 12 weitere Urnen bestattet werden.

**Urnenwandanlage:**

Alle vorrätigen Urnenkammern wurden verbaut. Zur Fertigstellung der Urnenwand müssten noch ca. 30 Urnenkammern bestellt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 10.000 EUR. Nachdem die Produktion der Kammern eine Vorlaufzeit hat, sollten bereits heute die Haushaltsmittel freigegeben werden, um die Bestellung zu veranlassen. Ebenso ist ein Tor zwischen dem Gelände des SV Alemannia und dem Friedhof erforderlich.

**Beschluss:**

Für die Anschaffung von Urnenkammern und das Tor werden im Vorgriff auf den Haushalt 2023 10.000 EUR bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**                      **ja:     9**                      **nein: 0**

**Bgm. Andreas Zenglein** übernimmt anschließend um 14:45 Uhr die Leitung der Sitzung.



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

### **Friedhof Grünmorsbach – Sanierung/Erneuerung der Friedhofsmauer**

**Bgm. Andreas Zenglein** weist drauf hin, dass diese Maßnahme dringend erforderlich ist und die Arbeiten bereits mehrfach verschoben wurden. Wenn in diesem Jahr die entsprechenden Haushaltsmittel eingestellt werden, sollten die Arbeiten definitiv ausgeführt werden. Um die Arbeiten ausführen zu können, müssen allerdings 4-5 Umbettungen vorgenommen werden. Hier müssen zunächst Gespräche mit den Grabplatzeinhabern geführt werden.

**GR Jürgen Großmann** schlägt vor zu prüfen, ob eine Fremdvergabe für die Erledigung erfolgen sollte.

**Bgm. Andreas Zenglein** sieht eine Vergabe als sinnvoll an.

**GR Steffen Kruschina** plädiert dafür, dass das Geld nur eingestellt wird, wenn die Arbeiten auch tatsächlich durchgeführt werden.

### **Pendlerparkplatz – Vorschlag Solarblume**

**GR Beate Konrad** fragt, welche Alternative zur Erzeugung von Strom für den Pendlerparkplatz an der Ortsverbindungsstraße vorgesehen ist. Der im letzten HHJahr eingestellte Betrag ist nicht im diesjährigen Entwurf.

Hierzu antwortet **GR Jürgen Großmann**, dass diese Mittel für die Ausstattung von Photovoltaik für Schule und FFW/Bauhof mit verwendet werden sollten.

**Im Anschluss findet von 15:40 Uhr bis 16:00 Uhr eine Pause statt.**

Nach der Pause steht der Haushalt der Schule an. In diesem Zusammenhang wird festgelegt, dass die vorgesehene Sitzung am 18.01.2023 nicht stattfinden soll. Es wird folgende Sitzungsfolge besprochen und bestätigt:

Sitzung, 18.01.2023 HFA entfällt

Sitzung, 08.02.2023 vorgesehen KUS – wird geändert in HFA- Haushalt und Kindergarten

Sitzung, 15.02.2023 HFA Haushalt und Budget Schule

**Kämmerer Thomas Wenzel** fährt mit den geplanten Investitionen fort:



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

### **Wasserversorgung:**

#### **Anschaffung von weiteren Datenloggern für die Leckortung**

In der anschließenden Diskussion wird auf den sinnvollen Einsatz der Datenlogger verwiesen. Hierzu sollten weitere Geräte für die Ortsteile angeschafft werden.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Angebot für weitere Datenlogger einzuholen.

**Abstimmungsergebnis:** ja: 10 nein: 0

### **Brunnen – Pumpe**

Die Bilfinger Engineer hat den Auftrag zur Überprüfung der in der Wasserversorgung eingesetzten Pumpen. Die Ergebnisse liegen noch nicht vor. Die Abstimmungsgespräche mit dem gemeindlichen Bauamt laufen noch.

**GR Jürgen Großmann** teilt mit, dass die Daten hierzu noch in der Auswertung sind.

**Bgm. Andreas Zenglein** bemerkt, dass die Investition bzgl. der Amortisationszeit noch geprüft werden muss. Dieses Ergebnis sollte noch abgewartet werden.

### **Obdachlosigkeit - Unterbringung von Obdachlosen:**

**Bgm. Andreas Zenglein** informiert, dass die Kosten für die Unterbringung enorm gestiegen sind. Hier sollte überlegt werden, ob ein Teil des Anna-Hauses bzw. die Wohnung im OG des Anwesens Schollstr. 26 hierfür verwendet werden sollte.

In der Schollstr. 26a ist dies sicherlich schnell und kostengünstig zu erledigen. Die Kosten für Renovierungsarbeiten des Anna-Hauses werden wohl höher sein.

**GIA Michael Müller** erläutert die Änderungen des Obdachlosenrechts. Aktuell gibt es 8 Obdachlose, die zum Teil in Hotels untergebracht werden müssen und die Gemeinde hierfür die Kosten zu tragen hat.

**GR Steffen Kruschina** fragt, ob die Möglichkeit besteht, die Container des Marienkindergartens zu kaufen.

**Kämmerer Thomas Wenzel** antwortet, dass diese nicht zu verkaufen sind.

**GR Jürgen Großmann** gibt zu bedenken, dass ein Container als Alternativ-Unterkunft für den Waldkindergarten im „Notfall“ nutzbar sein muss.

**GR Steffen Kruschina** ist der Meinung, dass ein Container gekauft werden sollte, die Verwendung dessen wird wohl weiterhin notwendig sein.



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

### Kindergärten:

**Kämmerer Thomas Wenzel** informiert, dass ein Zuwendungsantrag für die Sanierung der Hoffläche des Burgkindergartens vorliegt.

Mit den Trägern der KiGÄ wurde festgelegt, dass aufgrund der Kooperationsverträge die Haushaltspläne für 2023 vorgelegt werden sollen.

Es wird folgende Vorgehensweise für die weiteren Haushaltssitzungen vorgeschlagen:

Kindergärten	- Informationen zu den Haushaltsplänen 2023	08.02.2023
Schulen	- Informationen zu den Budgets der Grund- u. Mittelschule	15.02.2023

### Feuerwehr:

Für die Feuerwehr steht die Anschaffung eines **Kommandowagens** auf der Agenda.

**GR Carola Heeg** fragt, ob dieser benötigt wird. Nach ihrer Meinung sind genügend Fahrzeuge vorhanden. Auch stellt sich die Frage, wo das neue Fahrzeug dann abgestellt werden soll.

**GR Jürgen Großmann** möchte wissen, welche Sonderausstattung für dieses Fahrzeug erforderlich ist.

**Kämmerer Thomas Wenzel** antwortet, dass dies in „feuerwehrrot“, mit Blaulicht und Funkgerät ausgestattet sein soll.

**2. Bgm. Ingo Adams** schlägt vor, dass das Fahrzeug durch den Kommandanten, Michael Bauecker, vorgestellt werden sollte. Er möchte wissen, ob andere Gemeinden solche Fahrzeuge haben.

**Bgm. Andreas Zenglein** antwortet, dass diese nicht flächendeckend im Landkreis vorhanden sind.

**GR Carola Heeg** schlägt Gespräche mit der Feuerwehr vor.

### Photovoltaik:

**Kämmerer Thomas Wenzel** informiert, dass Bautechniker Andreas Roth ermittelt hat, dass für die Grund- und Mittelschule 40.000 EUR für die Planungen und für die Anschaffung von einer 55 kWp-Anlage 80.000 EUR erforderlich sind.

Für Bauhof/Feuerwehr werden 125.000 EUR für Planung und Ausführung benötigt.

**GR Jürgen Goldhammer** ist der Ansicht, dass die Planung und Prüfung der Statik in 2023 und die Investition erst in 2024 erfolgen wird. Er schlägt vor, dass für Planungskosten 50.000 EUR eingestellt werden.





Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

**Dipl. Ing. Martin Volk** informiert über die Überprüfungen der Statik.

**GR Steffen Kruschina** stimmt den Planungskosten von 50.000 EUR zu. Die Vorgehensweise sollte im GR festgelegt werden – hier ist eine Grundsatzentscheidung notwendig.

**Bgm. Andreas Zenglein** informiert, dass nach einem Telefonat mit Herrn Hoos, Landratsamt, die Kommunen sich an einem Gemeindeverbund beteiligen können. Hier soll der Anteil der Kommunen bei 51 % sein, die Einlage-Investition je Gemeinde bei 100.000 EUR.

**GR Steffen Kruschina** schlägt vor, das Gebiet der Wespe diesbezüglich zu evaluieren. Die Planungen sollten 2023 erfolgen, das Potential geprüft werden und 2024/2025 umgesetzt werden.

**2. Bgm. Ingo Adams** ist der Ansicht, dass in der Schule 350 kWp möglich sind.

Hierzu erwidert **Bgm. Andreas Zenglein**, dass dies so zwar zutrifft, aber aufgrund der mangelnden „Einspeisemöglichkeit“ derzeit nicht machbar ist.

**GR Jürgen Goldhammer** schlägt vor, auf jeden Fall auf dem Hort noch eine Eigenanlage zu errichten.

**GR Jürgen Großmann** fasst zusammen, für die Schule stehen 55 kWp und für Bauhof/Feuerwehr 85 kWp als eigene Anlagen zur Verfügung. Man sollte jedoch Eigenanlagen und Bürgeranlagen trennen

**Bgm. Andreas Zenglein** bemerkt, dass von BT Andreas Roth für Photovoltaik ca. 250.000 EUR benötigt werden. Er stellt die Frage, welche Alternative für die vorgeschlagene „Solarblume“ am Wohnmobilstellplatz der OV-Straße vorliegt.

Hierzu antwortet **GR Jürgen Großmann**, dass der Betrag, der hierfür ursprünglich vorgesehen war, für die Planungskosten für Photovoltaik verwendet werden soll. Nachdem die Gemeinde jetzt diese Form der Energiegewinnung angeht, sieht er keine weitere Notwendigkeit bzgl. der Solarblume.

## **Defizit Forstbetrieb**

**GR Dietmar Kempf-Blatt** fragt, warum das Defizit hier so hoch ist. Er schlägt den Beitritt in die Forstbetriebsgemeinschaft vor.

Hierzu antwortet **Kämmerer Thomas Wenzel**, dass Haibach bereits dort Mitglied ist.

## **Anschaffung eines Dorfbusses**

**2. Bgm. Ingo Adams** fragt nach der Möglichkeit der Anschaffung eines Dorfbusses. Dieser würde ca. 40.000 EUR kosten. Hierbei ist noch zu klären, welche Bedingungen für den Fahrer bestehen, welche Routen gefahren werden und ob Werbeträger für den Bus infrage kommen.



Sitzungs-Datum  
13. Januar 2023

Uhrzeit von-bis  
14:00 Uhr - 17:20 Uhr

Sitzungsort/Gremium  
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Haupt- und Finanzausschuss

**Bgm. Andreas Zenglein** sieht die Anschaffung sicherlich als sinnvoll an. Jedoch bestehen auch Bedenken. Der Fahrer sollte einen Personenbeförderungsschein haben. Allein dies ist bereits schwierig.

**2. Bgm. Ingo Adams** schlägt vor, hierfür einen Posten im Haushalt zu bilden.

**GR Steffen Kruschina** schlägt vor, dass hierzu erst Infomaterialien einzuholen sind.

**GR Jürgen Großmann** bemerkt, dass eine Detailplanung durchgeführt werden soll, Struktur und Konzept müssen noch erstellt werden.

#### Schließenanlage Bürgerhaus Dörmorsbach

**GR Beate Konrad** fragt nach dem Stand hierzu.

**Bgm. Andreas Zenglein** informiert, dass dies von BT Andreas Roth geklärt wird.

#### Liebmann-Schule - Brandschutztüre

**GR Michael Albert** schlägt vor, die untere Türe zu den Vereinsräumen zu prüfen und evtl. ein Panikschloss einzubauen.

Hiernach endet um 17:20 Uhr die Sitzung.

4.	Allgemeines
----	-------------

#### Sachverhalt:

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Hiernach schließt **Erster Bürgermeister Andreas Zenglein** den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorstehende Niederschrift wurde

am **05.07.2023** genehmigt.

Andreas Zenglein  
Erster Bürgermeister

Reiling Silvia  
Verwaltungsangestellte